

Teilnahmebedingungen

Mit der Anmeldung zur Online-Ausbildung „Natur-AchtsamkeitstrainerIn“ werden die folgenden Teilnahmebedingungen zum Vertragsbestandteil zwischen der/dem Teilnehmenden und der *Psychologischen Akademie für Naturtherapie* (im Folgenden „Akademie“ genannt). Darüber hinaus gelten unsere AGB für die Buchung von Online-Kursen (https://elopage.com/s/PAN-Akademie/document/terms_of_business) sowie die Datenschutz-Bestimmungen (<https://pan-praxis.de/datenschutz>).

A. ALLGEMEINE HINWEISE ZUR ONLINE-AUSBILDUNG

Das Ausbildungs-Programm beruht auf Eigenverantwortung und gegenseitiger Kooperationsbereitschaft. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine normale physische und psychische Stabilität, Offenheit für neue Selbst- und Naturerfahrungen sowie Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung. Es besteht die Möglichkeit, vor der Buchung Kontakt zur Lehrgangsführung aufzunehmen, um im persönlichen Gespräch zu klären, ob eine Teilnahme möglich und sinnvoll ist.

Für den Lernprozess kann vonseiten der Akademie keine Erfolgs-Garantie gegeben werden. Die Umsetzung der Lehrinhalte obliegt der Eigenverantwortung der Teilnehmenden. Auch für ihr physisches und psychisches Wohlbefinden während des Ausbildungszeitraums sind die Teilnehmenden in vollem Umfang selbst verantwortlich – insbesondere bei Aufhalten in freier Natur und bei den Meditationsübungen.

B. ABLAUF DER AUSBILDUNG

1. Anmeldung:

Die Gebühren sind der zum Buchungszeitpunkt jeweils aktuellen Ausschreibung auf der Website zu entnehmen. Beahlt ein Dritter die Gebühren, haften die Parteien gesamtschuldnerisch. Die Anmeldung erfolgt über unsere Lernplattform „Elopage“. Da die Teilnehmerzahl für die Online-Ausbildung begrenzt ist, werden Anmeldungen nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Mit Zahlung der Teilnahmegebühr gibt die/der Teilnehmende ein bindendes Angebot nach § 145 BGB ab. Die Akademie kann dieses Angebot innerhalb von fünf Tagen annehmen. Im Falle der Annahme des Anmeldewunsches durch die Akademie erhält die/der Teilnehmende eine Auftragsbestätigung per E-Mail. Damit ist der Buchungsvertrag zustande gekommen und die/der Teilnehmende hat Anspruch auf die vertraglich zugesicherten Leistungen.

2. Leistungen:

In den Teilnahmegebühren ist enthalten:

- Sämtliche Lehrmaterialien (Videos, Präsentationen, Texte, PDF-Arbeitsbuch uvm.)
- 12 Wochen persönliche Betreuung im Gruppenforum durch die Dozentin
- Zugang zur Online-Lernplattform „Elopage“ mit internem Gruppenforum, Download-Funktion, Video-Player, interaktiver Anzeige des Kurs-Fortschritts uvm.
- Wöchentliche Live-Gruppen-Meetings via Zoom
- Mail-Support bei formalen Fragen zum Ablauf der Ausbildung und technischen Problemen mit Elopage
- Prüfungsgebühren
- Ausfertigung und Postzustellung des Abschluss-Zertifikats

In den Teilnahmegebühren ist nicht enthalten:

- Einzel-Beratung während des Lehrgangs (individuelle Beratungs-Sitzungen können kostenpflichtig zugebucht werden)
- Beantwortung inhaltlicher Fragen per E-Mail (Beantwortung ausschließlich im Gruppenforum oder in Gruppen-Meetings)
- Kosten für Telefon, Internet und nicht-verpflichtende Arbeitsmittel wie z.B. Fachliteratur

3. Durchführung:

Der Ablauf der Ausbildung richtet sich nach der jeweils aktuellen Ausschreibung auf der Website der Akademie (www.pan-praxis.de).

4. Abschluss und Prüfung:

Die Online-Ausbildung schließt mit einer internen Prüfung mit Zertifikat ab. Formale Voraussetzung für den Erhalt des Abschluss-Zertifikats ist die frist- und formgerechte Abgabe einer Projektarbeit innerhalb von 3 Monaten nach Lehrgangsende. Die Projektarbeit umfasst die Teilleistungen aus fünf Modulen sowie die Dokumentation des durchgeführten Natur-Achtsamkeitstrainings. Bei mangelhafter Leistung besteht einmalig die Möglichkeit zur Nachbesserung innerhalb von 4 Wochen. Sollte die Projektarbeit auch danach den Anforderungen nicht genügen, wird das Zertifikat nicht erteilt. Einen Leitfaden für die Projektarbeit erhalten die Teilnehmenden im Projekt-Modul.

5. Mindest-Teilnehmerzahl:

Sollten bis 14 Tage vor dem geplanten Ausbildungsbeginn weniger als fünf Anmeldungen vorliegen, behält sich die Akademie das Recht vor, den Beginn der jeweiligen Ausbildung zu verschieben. In diesem Fall werden die angemeldeten Teilnehmenden umgehend benachrichtigt.

6. Änderung der Medien oder Ausbildungsstruktur:

Wird die ordnungsgemäße Durchführung der Online-Ausbildung aus unvorhersehbaren und nicht von der Akademie zu vertretenden Gründen für die Akademie unmöglich oder unzumutbar, ist die Akademie berechtigt, die Ausbildung auf angemessene andere Weise durchzuführen, sofern dies für die Teilnehmenden zumutbar ist und insbesondere nicht zu einer Verlängerung der Ausbildungsdauer oder einer nachteiligen Änderung des angestrebten Zertifikats führt. Ein Recht zur Kündigung des Teilnehmervertrages aus wichtigem Grund oder zur Minderung der Teilnahmegebühren sowie Schadensersatzansprüche stehen den Teilnehmenden in diesem Fall nicht zu.

C. MEDIEN

1. Technische Voraussetzungen:

Für die Teilnahme ist folgende technische Grund-Ausstattung erforderlich:

- Computer mit Internetanschluss und einem aktuell gängigen Betriebssystem
- Webcam
- Mikrofon
- Drucker
- E-Mail-Postfach mit ausreichend freiem Speicherplatz

Die/der Teilnehmende ist für die zur Durchführung der Online-Ausbildung notwendige Software auf eigenes Risiko und eigene Kosten verantwortlich. Hierzu zählen:

- Webbrowser (z.B. Chrome)
- PDF-Programm (z.B. Acrobat Reader®)
- Zoom®

2. Lernplattform und Kommunikation:

Das Meetingtool „Zoom“ sowie das Onlineportal „Elopage“, eine internetgestützte Kommunikations- und Lernplattform, sind integraler Bestandteil des Lehrgangskonzeptes. Aktuelle Informationen werden sowohl über Elopage als auch per E-Mail an die Teilnehmenden übermittelt. Die Teilnehmenden sind selbst dafür verantwortlich, genügend freien Speicherplatz im Mail-Postfach vorzuhalten (bei nicht ausreichendem Speicherplatz können Nachrichten nicht zugestellt werden).

Nutzungsbedingungen:

Die Teilnehmenden dürfen Zoom und Elopage nur zu Lernzwecken benutzen. Die Weitergabe ihrer Zugangsdaten oder persönlicher Daten anderer Teilnehmender ist nicht zulässig. Die Teilnehmenden dürfen bei der Nutzung nicht gegen deutsche Gesetze und Verordnungen, die guten Sitten und Rechte Dritter (Datenschutz, Urheberrecht etc.) verstoßen. Die Teilnehmenden sind insbesondere verpflichtet, die bereitgestellten Materialien, Inhalte und Medien weder zu vervielfältigen noch Dritten kostenlos zu überlassen oder zu verkaufen.

Verschwiegenheit beider Parteien:

Die Akademie verpflichtet sich, während der Dauer und auch nach Beendigung der Ausbildung, über alle vertraulichen Informationen der Teilnehmenden Stillschweigen zu bewahren. Ebenso sind die Teilnehmenden verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen sie im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangen, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit der Akademie Dritten gegenüber zu verwenden. Die Verschwiegenheitspflicht gilt auch für vertrauliche Informationen anderer Teilnehmender, die im Rahmen der Ausbildung geäußert werden. Den Teilnehmenden ist nicht gestattet, Mitschnitte der Online-Meetings anzufertigen oder Außenstehende live daran teilhaben zu lassen. Während der Meetings haben die Teilnehmenden geeignete Maßnahmen zu treffen (z.B. Headset, Raumwechsel), um die Vertraulichkeit der Gespräche zu gewährleisten.

3. Datenschutz:

Bei der Nutzung des Gruppenforums können alle Teilnehmenden den Namen, das Profilfoto und die Eingaben der anderen Teilnehmenden einsehen. Die Zoom-Meetings werden vonseiten der Akademie

aufgezeichnet und allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Zur Bildung von Lerngruppen können die Kontaktdaten der Teilnehmenden innerhalb der Ausbildungs-Gruppe weitergegeben werden. Darüber hinaus gelten die Datenschutzbestimmungen (<https://pan-praxis.de/datenschutz>).

Einverständniserklärung Datenverarbeitung:

Mit Vertragsabschluss (Buchung der Ausbildung) erteilt die/der Teilnehmende seine Zustimmung zu den Nutzungsbedingungen sowie zur Verwendung und Speicherung seiner Daten im aufgezeigten Umfang. Dem Teilnehmenden ist per Gesetz das Recht eingeräumt, die erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung textlich jederzeit zu widerrufen. Ein Widerruf führt zur sofortigen und unwiederbringlichen Löschung aller personenbezogenen Daten und bringt die Kündigung des Buchungsvertrags mit sich. Dadurch erlischt automatisch der Zugang zur Lernplattform. Dies begründet kein Recht auf Erstattung der Teilnahmegebühren.

D. RECHTLICHE BESTIMMUNGEN

1. Widerrufsrecht:

Die Teilnehmenden haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen sie die Akademie mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. Brief oder E-Mail) über ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. In Folge des Widerrufs werden alle Zahlungen innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag erstattet, an dem die Mitteilung über den Widerruf die Akademie erreicht hat. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das die/der Teilnehmende bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat; es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

2. Vertragslaufzeit und Laufzeit des Supports:

In der Regel endet der Vertrag automatisch mit Übersendung des Abschlusszertifikats oder bei nicht bestandener Prüfung. Als „nicht bestanden“ gilt eine Prüfung auch dann, wenn die Projektarbeit nicht fristgerecht eingereicht wurde.

Die/der Teilnehmende hat dauerhaft Zugriff auf die Lernmedien auf Elopape. Das betreute Gruppenforum steht jedoch nur für den angegebenen Ausbildungs-Zeitraum zur Verfügung und wird danach abgeschaltet.

3. Kündigungsrecht:

Teilnehmende, deren Verhalten die geregelte Durchführung der Ausbildung oder das Wohlbefinden und Lernen der anderen Teilnehmenden beeinträchtigt, können nach einer Abmahnung der Gruppe verwiesen werden. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht in diesem Fall nicht.

Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht vonseiten der Akademie liegt insbesondere dann vor, wenn die/der Teilnehmende

- Zahlungen eigenmächtig zurücknimmt (Charge back) oder
- vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen oder der AGB verstößt oder
- vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen hat oder
- unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist

In diesen Fällen werden die gesamten gezahlten Teilnahmegebühren einbehalten. Auch wenn die/der Teilnehmende das gebuchte Ausbildungsprogramm eigenständig abbricht, hat sie/er keinen Anspruch auf Erstattung der geleisteten Zahlungen.

4. Änderung persönlicher Daten:

Änderungen der Adress- und Kontaktdaten oder des Namens sind der Akademie unverzüglich textlich mitzuteilen.

5. Haftungsbeschränkung

Die Akademie haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner haftet die Akademie für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung die Teilnehmenden regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall haftet die Akademie jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden, nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Die Akademie haftet insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

6. Anzuwendendes Recht und Gerichtsstand:

Auf die Rechtsbeziehungen zwischen der Akademie und ihren Teilnehmenden ist ausschließlich deutsches Recht anzuwenden. Als Gerichtsstand wird das für unseren Sitz in Eitorf örtlich zuständige Gericht vereinbart.

7. Gültigkeit:

Dieses Angebot ist mindestens gültig bis 21.02.2022

8. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in den Teilnahmebedingungen vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.